

„Es ist an der Zeit, dass frischer Wind durch die Regale weht“

NEUMÜNSTER Eine Ära geht zu Ende: Uta Winkelmann verlässt den Lesedienst der Stadtbücherei. 25 Jahre lang hat sie den Menschen Bücher nach Hause gebracht.

„Ich hab das immer gerne gemacht. Es ist an der Zeit, dass hier frischer Wind durch die Regale weht“, sagt die 72-Jährige. In Zukunft möchte sie mehr Zeit mit ihren sechs Enkelkindern verbringen. „Der Jüngste ist zwei und der Älteste 20 Jahre alt. Ich möchte mit ihnen neue Erinnerungen schaffen“, sagt sie. Doch die Liebe zur Literatur wird sie auch in Zukunft begleiten. „Selbstverständlich werde ich auch mit meinen Enkeln Bücher lesen“, betont sie.

Auch beim Lesedienst steht die Literaturvermittlung im Vordergrund. Bücher, Hörspiele, Filme und Brettspiele werden von der Stadtbücherei zu Menschen gebracht, die nicht mehr mobil genug sind, um den Weg alleine zu bewältigen.

„Aber man liefert die Bücher nicht einfach ab. Man unterhält sich auch mit den Menschen über das Gelesene“, so Uta Winkelmann. „Man hat da auch eine soziale Aufgabe“, sagt sie. Viele der Menschen leben alleine und würden sich über die Ge-



Susanne Schulz (links) wird die Aufgaben in der Bücherei von Uta Winkelmann übernehmen.

KIERSTEIN

sprache immer sehr freuen.

Vor 25 Jahren hatten 76 Menschen den Bring-Service in Anspruch genommen. Heute sind es noch zehn, die sich regelmäßig Bücher liefern lassen. „Das kann man alleine schaffen“, betont Uta Winkelmann. Als sie den Lesedienst übernahm, waren sie noch zu sechst, um die vielen Anfragen zu bearbeiten.

Den Lesedienst übernimmt ab heute Susanne Schulz. Die 57-Jährige ist schon seit zwei Jahren aktiv beim Lesedienst, hat so Er-

fahrungen gesammelt und ist mit den Aufgaben vertraut. „Wenn jetzt viele Anfragen kommen, werde ich natürlich wieder mithelfen“, betont Uta Winkelmann.

Die 72-Jährige wird zudem ihre Positionen im Förderverein der Anscharkirche und in der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter weiterhin ausüben. Damit habe sie genug zu tun. Dennoch gehe sie nicht gerne. Es habe ihr immer viel Spaß gemacht, mit den Kunden über die Literatur zu reden. *mks*